Crawler

Index

Ranking

Algorithmus



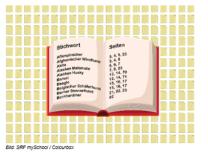
Hunde - BLV - Admin.ch https://www.blv.admin.ch/blv/derhome/tiere/tierschutz/heim

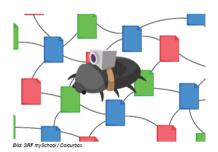
https://www.biv.admin.ch/biv/de-home/bere/berschitzheim-und....hund Hunde brauchen viel Aufmerksamkeit. Sie müssen erzogen werden, damit i Beissvorfalle müssen oemeldet werden. Hunde müssen

Das GA für Ihren Hund – alle Infos und Preise | SBB https://www.sbb.ch.> Abos & Bitette > Abonemente & SwissPass > Generali-A Das GA Hund gbt es wie bisher ausschliesslich auf der blauen Karte Sie können « SwissPass teden Kleine Hussde bis zu einer Schulberliche

Hunde - Tierheim Paradiesli

Ver sich mit Hunden auskennt, weiss genau wie ich bin und ticke, ich bin e afgestellter Kerl. Mag Menschen und Artgenossen. Schmuse für ...





Suchroboter sind Programme, die ständig Webseiten auf Inhalte oder bestimmte Schlüsselwörter untersuchen. Die gesammelten Informationen werden vorsortiert und systematisch gespeichert.

Bei einer Suchanfrage werden meistens nur die obersten Einträge angeklickt. Deshalb ist es für Webseiten wichtig, dass sie möglichst an erster Stelle erscheinen. Mit mathematischen Formeln kann berechnet werden, welche Rangliste (Ranking) bei einer Suchanfrage angezeigt werden soll. In diese Berechnung gehören Faktoren wie: Wie aktuell ist eine Webseite? Wie viele andere Webseiten verweisen darauf? Wie lange bleiben die Leute auf der Webseite? Die Suchmaschine Google gibt der Öffentlichkeit aber keine Auskunft darüber, wie ihre Ranglisten genau berechnet werden.

Daten, welche zu einem bestimmten Schlüsselbegriff gesammelt wurden, werden in einem Register abgelegt. Neben Register spricht man auch von einer Datenbank, die nach einer bestimmten Logik Informationen speichert. Du kannst dir ein Inhaltsverzeichnis vorstellen, welches dir einen Überblick über die Inhalte gibt und dir sagt, wo du mehr Informationen findest. Dank diesen Registern können Suchmaschinen in kurzer Zeit passende Informationen im Internet finden. So wird für eine Suchanfrage nicht mehr das gesamte Internet durchsucht, sondern nur noch das Register.

Je nach Suchbegriff enthält die Trefferliste Millionen von Einträgen. Die Suchmaschine muss entscheiden, welche Einträge sie in welcher Reihenfolge anzeigen möchte. Welcher Eintrag steht an erster Stelle und welche Informationen werden auf den hintersten Seiten angezeigt? Diese Reihenfolge bestimmt die Suchmaschine anhand von Algorithmen.

Informatik Seite 1/4

Eine Suchmaschine untersuchen			
zugeteilte Suchmaschine:			
Internetadresse (URL) deiner Suchmaschine:			
Schau dir deine zugeteilte Suchmaschine gut an. Durchstöbere sie! zu "COVID19". Gib auch mal einen anderen Suchbegriff ein, zum Be Bewerte anschliessend die Suchmaschine nach den Kriterien in der Liste:	eispiel "ł	Klimawan	del".
	·	<u></u>	•••
Gestaltung : Die Suchmaschine ist auf den ersten Blick schön gestaltet. Sie zeigt nur wenig Texte an. Du kannst dich schnell zurechtfinden. Die Schrift ist gut lesbar.			
Lupe: Das Suchfeld für den Suchbegriff ist leicht zu finden.			
Autocomplete: Beim Eingeben des Suchbegriffes macht dir die Suchmaschine verschiedene Vorschläge.			
Werbung: Die Suchmaschine enthält keine Werbung.			
Informationsfülle: Es erscheinen viele Artikel zum Thema.			
Inhalt: Die Artikel passen zum gesuchten Thema.			

Verständlichkeit: Die Texte sind für mich gut verständlich.

Informationen: Die gefundenen Texte sind informativ.

Informatik Seite 2/4

1	Pass gut auf, mit dem folgende Filmausschnitt, kannst du die Lücken mit den untenstehenden Wörtern korrekt füllen.
	Standort, unten, Kombinationen, DuckDuckGo, 94, Informationen, Land, online, verbessern, Suchergebnisse, Suchergebnisse, Suchergebnisse, Suchergebnisse, Suchergebnisse, Suchergebnisse, Resultate, gesucht, Datenkrake, gleiche, Werbung

warum sprichst du eigentiich immer von	? Ich habe genort, es gibt auch noch andere Suchma-						
chinen. Das stimmt: Zum Beispiel Bing, Baidu oder . Aber die meisten Leute benutzen							
nur Google, in der Schweiz sind das etwa . Und warum ist Google so beliebt? Google liefert meistens die							
passendsten und die Leute	e haben sich einfach daran gewöhnt. Aber die Suchmaschine						
wird oft als bezeichnet, wei	über ihre User sam-						
melt.							
Zum Beispiel deinen , also wo du dich zum Zeitpunkt deiner Suchanfrage befindest. Oder							
Angaben über dein Smartphone, Tablet oder dei	inen PC, mit dem du gerade bist. Diese Daten						
sammelt Google, um einerseits die Resultate dei	iner nächsten Suchanfrage zu und an-						
dererseits um auf dich zugeschnittene anzuzeigen. Heisst das, Céline bekommt andere							
angezeigt als ich? Genau, denn Google merkt sich, wonach du schon mal							
hast. Übrigens bekommt jemand, der in einem anderen wohnt, andere							
angezeigt als du.							
Kannst du uns ein paar Tipps geben, wie man eir	ne am besten bedient? Aber si-						
cher. Nehmen wir an du suchst für deinen nächsten Vortrag nach Informationen über Schäferhunde: Über-							
lege dir, wie wohl andere diese Suche formuliert haben und probiere verschiedene							
aus. Mit jedem Wort	t mehr kann Google die Ergebnisse besser eingrenzen, zeigt						
dir dann aber auch weniger	an. Und Google weiss manchmal schon, wonach du suchen						
willst, bevor du fertig mit Tippen bist - weil schon viele vor dir die							
schine vervollständigt deine Frage automatisch.	Das nennt sich . Manchmal						
lohnt es sich auch, nicht nur die ersten	anzuklicken, vielleicht findest du wei-						
ter eine Seite mit tollen Infos.							

Informatik Seite 3/4

② Was sagt dieses Bild deiner Meinung nach aus? Erkläre!



Informatik Seite 4/4